

**Eingang: 28.09.2021, 15:05 Uhr**

**NR 122**

22.09.2021

**Antrag  
der CDU-Fraktion**

**Ein Zentraldepot für die Frankfurter Museen errichten**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Chance zu nutzen und das dringend erforderliche Zentraldepot für die Frankfurter Museen zu errichten. Zum Beispiel der Bestand an städtischen Grundstücken im Bereich Borsigallee / Gwinnerstraße macht es möglich, hierfür endlich eine Planung auf den Weg zu bringen.

**Begründung**

Viele Museen können ihre Sammlungen nur extern unterbringen. Das verursacht hohe Mieten. Auch entsprechen manche Lagermöglichkeiten nicht mehr den modernen kuratorischen Anforderungen. Deshalb muss endlich das Projekt eines Zentraldepots für alle Frankfurter Museen realisiert werden, um die wertvollen Sammlungen, aber auch ihre Konservierung und Archivierung sicherzustellen. Die zentrale Archivierung ist zudem bedeutsam für eine systematische Provenienzforschung. Mit einem solchen Zentraldepot lassen sich die Mietkosten senken; die Museen bekommen mehr finanziellen, aber auch gestalterischen Spielraum, um ihre Sammlungen präsentieren und vermitteln zu können.

Dr. Nils Köbler  
Fraktionsvorsitzender

Antragstellerinnen und Antragsteller:

Stv. Claudia Korenke  
Stv. Dr. Nils Köbler  
Stv. Christian Becker  
Stv. Sabine Fischer  
Stv. Carolin Friedrich  
Stv. Robert Lange

K - StR Dr. Ina Hartwig